

## Aktuelles Markttelegramm



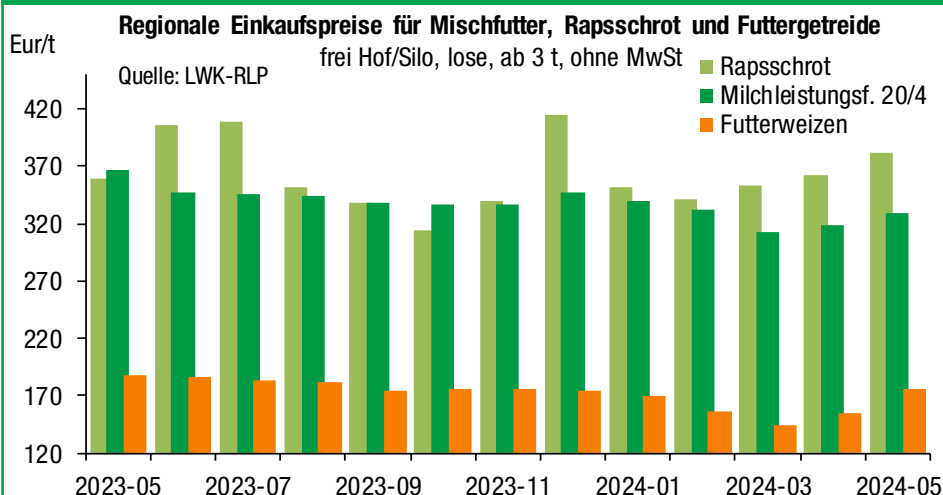
### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Am Schlachtrindermarkt entwickeln sich Impulse im Metzgereigeschäft, Jungbullen und Qualitätsfärsen stehen nur noch knapp bedarfsdeckend zur Verfügung und Vermarkter gewähren Preisaufschläge. Schlachtkühe lassen sich weiterhin flott vermarkten, das Preispotential bleibt hier jedoch begrenzt.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt präsentiert sich fortwährend robust und ausgeglichen. Mit der voranschreitenden Grillsaison werden weitere Absatzimpulse erwartet, das Erzeugerangebot bleibt dagegen eher begrenzt. Auch für die laufende Woche wird mit unverändertem Preisniveau gerechnet.
- Ferkel** Die Einstellungen in der Schweinemast waren zuletzt zwar leicht rückläufig, das Ferkelangebot trotzdem nur knapp ausreichend. Es wird mit einer fortgesetzt stabilen Preisentwicklung gerechnet.
- Nutzkälber** Mit dem Nachweis einer Blauzungenerkrankung im Eifelkreis Bitburg-Prüm ist Rheinland-Pfalz wieder zum Sperrgebiet erklärt worden. Für den regionalen Handel mit Nutzkälbern ergeben sich hieraus zunächst kaum Probleme, der Absatz erfolgt größtenteils in die umliegenden Sperrgebiete Holland und NRW. Bei rückläufigen Stückzahlen tendieren die Erzeugerpreise nochmals fester.
- Eier/ Geflügel** Die Bestellmengen am Eiermarkt bleiben hoch, für den aktuellen Bedarf stehen jedoch noch ausreichend Eier aller Haltungsformen zur Verfügung. Mit dem bevorstehenden Pfingstwochenende werden weitere Nachfrageimpulse auf Verbraucherebene erwartet, die Erzeugerpreise tendieren stabil. Der Absatz am Geflügelmarkt hat sich erwartungsgemäß weiter belebt, Artikel aus dem Grillsortiment stehen in Verbrauchers Gunst. Hähnchen und Puten werden fester bewertet.

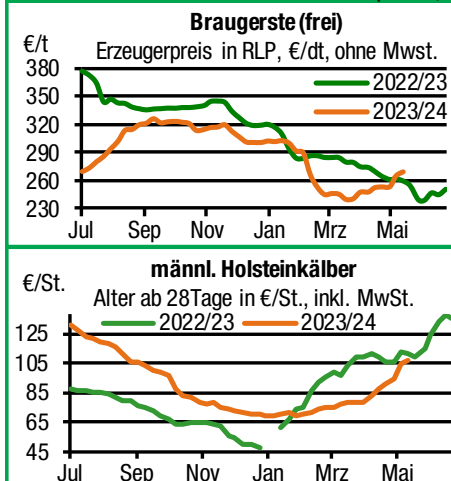
### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Terminmärkte werden von internationalen Wetternachrichten getrieben und die Kurse konnten zuletzt nochmal deutlich zulegen. Erfasser am regionalen Getreidemarkt können das sprunghaft gestiegene Preisniveau nicht adhoc in ihren Offerten abbilden, die Industrie hat sich für alle Termine vom Markt zurückgezogen. Die neue Ernte rückt weiter in den Fokus, die Vorverkaufsquote liegt weiter deutlich unter Vorjahresniveau. Die Gebote für Lieferungen ex Ernte liegen mittlerweile deutlich über der alten Ernte und Händler erwarten eine lebhaftere Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft.
- Futtermittel** Der Futtermittelmarkt wird von stark gestiegenen Kursen für Ölschrote und Futtergetreide bestimmt. Regional ziehen die Forderungen des Handels weiter an, sowohl Soja- und Rapsschrot, als auch Mischfutter werden teils deutlich fester bewertet. Das Termingeschäft ist in der Folge faktisch zum Erliegen gekommen, die Nachfrage von Konsum und Handel konzentriert sich auf den prompten vorderen Bedarf. Die anhaltend feuchte Witterung hat zu starkem Aufwuchs im Grünland geführt, auf den frühen Standorten ist schon ein starker erster Schnitt eingefahren worden. In Erwartung umfangreicher Erntemengen stagnieren die Preise am Raufuttermarkt.
- Kartoffeln** Neben dem auslaufenden Angebot alterntiger Speiseware haben sich Frühimporte in den Sortimenten etabliert. Insgesamt sind aber geringere Mengen am Markt als in den Vorjahren. Erste pfälzische Frühkartoffeln sind für 2,00 – 2,50 €/kg im Ab-Hof-Verkauf zu haben. Nach Pfingsten könnte erste Sackware für Großmärkte bereitstehen. Mit abgereiften Frühkartoffeln aus der Region wird ab Mitte Juni gerechnet. Die Preistendenz für alterntige Speisekartoffeln bleibt fest.

## Aktuelle Marktgrafik



## Blick in den Markt



## Warenerterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **13.05.2024**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O  
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 24	56.758	<b>258,75</b>	245,25
Dez 24	32.669	<b>262,75</b>	250,50
Mrz 25	5.437	<b>264,00</b>	252,25
Mai 25	2.320	<b>264,75</b>	253,75

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte:  
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 24	10.419	<b>484,75</b>	481,00
Nov 24	5.561	<b>492,00</b>	488,50
Feb 25	579	<b>492,25</b>	490,50
Mai 25	46	<b>491,25</b>	491,50

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn  
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jun 24	706	<b>213,00</b>	209,25
Aug 24	1.075	<b>222,00</b>	215,00
Nov 24	1.011	<b>226,00</b>	217,50
Mrz 25	138	<b>229,00</b>	220,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **13.05.2024**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),  
Nr.2 Soft Red Winter

Mai 24	33	<b>228,11</b>	215,56
Jul 24	93.955	<b>233,82</b>	221,19
Sep 24	32.409	<b>240,45</b>	227,92
Dez 24	28.465	<b>247,94</b>	236,36

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),  
Qualität: Nr.2 Gelb

Mai. 24	317	<b>167,22</b>	166,96
Jul. 24	248.854	<b>172,32</b>	171,35
Sep. 24	95.813	<b>175,64</b>	174,18
Dez 24	133.898	<b>179,80</b>	178,47

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen		RLP	
	13.05.2024	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
<b>Notierungen Ernte '23</b>										
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen div. Sorten, > 14 % RP	250,00 – 260,00	<b>253,30</b>	226,70	–	–	–	256,70	–	–	–
Qualitätsweizen 13,0 – 13,5/250	220,00 – 235,00	<b>226,40</b>	204,00	205,00 – 230,00	<b>218,80</b>	207,30	–	224,50	226,80	–
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	190,00 – 205,00	<b>193,70</b>	176,20	180,00 – 200,00	<b>187,70</b>	180,10	203,60	194,50	197,00	–
Brotweizen (Ernte 24)	–	–	–	185,00 – 220,00	<b>196,60</b>	188,50	–	–	–	–
Mahl-/Brotroggen, FZ > 120	140,00 – 150,00	<b>143,50</b>	143,50	145,00 – 155,00	<b>151,60</b>	144,80	148,80	–	–	–
Futterroggen	125,00 – 135,00	<b>130,00</b>	130,00	125,00 – 135,00	<b>133,30</b>	120,80	135,00	158,30	161,50	–
Sommerbraugerste < 11,5 % RP	255,00 – 270,00	<b>261,30</b>	258,80	250,00 – 280,00	<b>269,40</b>	265,00	271,70	275,80	278,30	–
Sommerbraugerste (Ernte '24)	–	–	–	250,00 – 275,00	<b>259,60</b>	256,60	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	180,00 – 230,00	<b>210,30</b>	210,70	–	218,60	220,20	–
Winterbraugerste (Ernte 24)	–	–	–	200,00 – 230,00	<b>218,00</b>	226,60	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	165,00 – 178,00	<b>172,90</b>	152,80	160,00 – 180,00	<b>166,00</b>	159,90	176,50	173,50	177,00	–
Futtergerste (Ernte 24)	–	–	–	160,00 – 180,00	<b>167,20</b>	166,40	–	173,50	177,00	–
Futterweizen	175,00 – 185,00	<b>179,10</b>	158,30	165,00 – 190,00	<b>176,00</b>	167,20	183,00	184,30	187,70	–
Qualitätshafer	270,00 – 275,00	<b>272,50</b>	275,00	–	–	–	285,00	–	–	–
Futterhafer	220,00 – 225,00	<b>222,50</b>	232,50	175,00 – 186,00	<b>182,30</b>	176,70	235,00	188,30	–	–
Körnermais	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Triticale	165,00 – 178,00	<b>173,30</b>	147,10	150,00 – 165,00	<b>162,00</b>	158,70	175,00	168,20	172,30	–
Winterraps	420,00 – 440,00	<b>432,80</b>	415,60	430,00 – 450,00	<b>438,90</b>	426,50	439,30	446,70	448,90	–
Winterraps (Ernte '24)	435,00 – 455,00	<b>446,90</b>	427,90	430,00 – 450,00	<b>441,30</b>	432,40	452,50	–	–	–
Futtererbsen	–	–	–	230,00 – 240,00	<b>239,00</b>	229,00	260,00	247,80	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; meist frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Konditionen und Paritäten der Börsen sind unterschiedlich und die Preise nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Notierung erkennbar.

*G=Geld, B=Brief	Börsen/Quellen: Notierungen am:	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
		09.05.2024	13.05.2024	10.05.2024	07.05.2024	08.05.2024	
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	–	–	202,00 – 212,00	–	214,00 – 246,00	–	–
A-Weizen > 13,0–13,5/250	–	–	227,00 – 247,00	–	–	–	–
E-Weizen 14,5/50–55/> 250	–	–	268,00 – 273,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70/72 kg/hl	–	–	195,00 – 205,00	–	–	–	–
Brotroggen > 120 FZ	–	–	195,00 – 198,00	–	–	–	–
Braugerste, Inland	–	–	330,00 – 340,00	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	–	–	175,00 – 193,00	–	193,00 – 202,50	–	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	–	–	–
Mais	keine	–	215,00 – 230,00	keine	227,50	keine	derzeit
Raps	Notierung	–	455,00 – 463,00	Notierung	–	Notierung	keine
Milchl.futter: EST II, 20 % RP	am 09.05.2024	–	–	am 10.05.2024	–	am 08.05.2024	Notierungen
Milchl.futter: EST III, 18 % RP	–	–	–	–	–	–	–
Ferkelstarter > 13,8 MJ, 18 % RP	–	–	–	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	–	–	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	–	–	–	–	–	–
Sojaschrot, 43 – 44 % RP	–	–	445,00 – 452,00	–	–	–	–
Rapsschrot	–	–	334,00 – 337,00	–	–	–	–
Weizenkleie	–	–	–	–	–	–	–
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	–	263,00 – 265,00	–	–	–	–

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
Marktinformation, Tel.: 0671/793-121  
www.lwk-rlp.de, markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
www.agrarberatung-hessen.de, marktinfo@llh.hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleischzuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* Unten und oben je rund 2 % der Tiere gekappt.

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 5.652 Schlachtzeitraum: 06.05. - 12.05.24

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	596	4,77 - 5,09	<b>4,91</b>	435,00	4,89
	U 3	418	4,80 - 4,91	<b>4,87</b>	448,00	4,86
	R 2	536	4,73 - 5,33	<b>4,83</b>	385,00	4,82
	<b>R 3</b>	<b>204</b>	<b>4,76 - 5,45</b>	<b>4,85</b>	<b>405,00</b>	<b>4,85</b>
	O 2	118	4,07 - 4,90	<b>4,23</b>	325,00	4,34
	O 3	68	4,23 - 4,40	<b>4,36</b>	377,00	4,35
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
E - P gesamt		2.089	-	<b>4,81</b>	411,00	4,80
Kühe	R 3	260	4,03 - 4,87	<b>4,34</b>	376,00	4,27
	O 1	141	3,75 - 4,66	<b>3,96</b>	287,00	3,83
	O 2	230	3,87 - 4,61	<b>4,11</b>	304,00	4,02
	<b>O 3</b>	<b>372</b>	<b>4,04 - 4,37</b>	<b>4,15</b>	<b>342,00</b>	<b>4,09</b>
	O 4	111	4,09 - 4,26	<b>4,18</b>	385,00	4,15
	P 1	225	3,07 - 3,51	<b>3,25</b>	248,00	3,20
	P 2	98	3,28 - 3,54	<b>3,40</b>	266,00	3,37
	P 3	65	3,38 - 3,76	<b>3,45</b>	275,00	3,45
E - P insg.		1.921	-	<b>4,09</b>	337,00	4,01
Färsen	<b>R 3</b>	<b>442</b>	<b>4,42 - 5,21</b>	<b>4,63</b>	<b>328,00</b>	<b>4,54</b>
	<b>O 3</b>	<b>91</b>	<b>4,00 - 4,48</b>	<b>4,07</b>	<b>298,00</b>	<b>4,02</b>
	O 4	39	4,02 - 4,20	<b>4,08</b>	326,00	4,10
	P 2	24	3,04 - 3,18	<b>3,16</b>	218,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
E - P insg.		1.466	-	<b>4,51</b>	329,00	4,44

Schlachtzeitraum: 06.05. - 12.05.24		Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdtkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,79 - 4,89	<b>4,83</b>	4,82	451,10	4,79 - 4,94	<b>4,85</b>	4,87	466,60
	R 3	4,74 - 4,87	<b>4,80</b>	4,79	407,70	4,75 - 4,90	<b>4,83</b>	4,83	426,70
	O 3	4,27 - 4,40	<b>4,32</b>	4,26	365,60	4,39 - 4,59	<b>4,52</b>	4,57	381,20
Kühe	R 3	4,20 - 4,34	<b>4,28</b>	4,24	376,70	4,24 - 4,36	<b>4,29</b>	4,30	365,00
	O 3	4,00 - 4,12	<b>4,05</b>	4,03	332,40	4,05 - 4,17	<b>4,12</b>	4,14	345,60
	P 1	3,04 - 3,19	<b>3,11</b>	3,08	244,90	3,26 - 3,43	<b>3,31</b>	3,35	242,40
Färsen	R 3	4,45 - 4,59	<b>4,51</b>	4,49	331,90	4,42 - 4,50	<b>4,49</b>	4,44	325,80
	O 3	3,94 - 4,11	<b>4,02</b>	3,98	299,00	4,06 - 4,16	<b>4,13</b>	4,10	297,40

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. und 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 28 Tage; ca. 60-80 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	06.05. - 12.05.24				13.05. - 19.05.24			
männl. Kälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein	195	28 - 211	<b>121</b>	109	354	50 - 180	<b>107</b>	104
Kreuzungen	19	122 - 332	<b>226</b>	225	101	65 - 350	<b>212</b>	211
Fleckvieh	12	277 - 365	<b>334</b>	336	23	50 - 200	<b>143</b>	143
3. Qualität	13	1 - 41	<b>23</b>	23	7	20 - 50	<b>35</b>	37
<b>weibl. Kälber</b>								
Holstein	-	-	-	-	10	10 - 80	<b>32</b>	29
Kreuzungen	11	133 - 163	<b>155</b>	159	62	20 - 200	<b>121</b>	120
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
männl. Kälber	6,37 (+ 0,22)	5,80 (+ 0,30)	5,48 (+ 0,03)
weibl. Kälber	3,29 (+ 0,05)	2,75 (± 0,00)	3,03 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Regionale Erzeugerpreise, in €/kg SG, ohne Bio- / sonst. Zuschläge, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Handelsklasse	13.05.2024	Vorwoche
Jungbullen U2/U3	<b>4,91 - 4,93</b>	4,80 - 4,93
Jungbullen R2/R3	<b>4,80 - 4,85</b>	4,75 - 4,86
Kühe R3	<b>4,28 - 4,34</b>	4,05 - 4,27
Kühe O3	<b>4,05 - 4,15</b>	4,00 - 4,09
Kühe P2/P3	<b>3,38 - 3,38</b>	3,35 - 3,40
Färsen R2/R3	<b>4,51 - 4,63</b>	4,52 - 4,60
Färsen O2/O3	<b>3,93 - 4,07</b>	3,82 - 4,02

Umfrage der LWK bei Erzeugern und Vermarktern

## Schlachtlämmerpreise



In € kg/LG, inklusive 9,0 % MwSt., abzgl. 5% Nüchterung **13.05. - 19.05.24**

Klasse 1 jung, vollfleischig:	<b>4,00 - 4,20</b>
Klasse 2 jung, fleischig:	<b>3,70 - 4,00</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>3,00 - 3,70</b>
Tendenz: Preise gefestigt	
Quelle: VZ Stuttgart	

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt.

für die Woche vom: **06.05. - 12.05.24**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	440	20,70	7,71 - 10,00	8,00

Quelle: LEL Schwäbisch - Gmünd

## Wareterminbörsen



ICE London, Schlusskurse vom: **13.05.2024**

Futterweizen, Menge 100 t; >72 kg/hl

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 24	2	<b>225,88</b>	216,44
Jul 24	0	<b>236,81</b>	223,15
Nov 24	786	<b>261,57</b>	244,16
Jan 25	0	<b>264,07</b>	246,73

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **13.05.2024**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (-91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 24	173	<b>368,80</b>	389,53
Jul 24	0	<b>372,78</b>	396,02
Aug 24	0	<b>371,76</b>	393,46

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **13.05.2024**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 24	10	<b>2.386,00</b>	2.354,00
Jun 24	20	<b>2.436,00</b>	2.377,00
Jul 24	0	<b>2.444,00</b>	2.422,00

Quelle: AMI

## Amtliche Preisfeststellung für Schlachtschweine



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklasse und Schlachtgewicht (bei S-P 80-110 kg/SG inkl. Bio- und Qualitätsprogrammen, ohne MwSt.. Spannen unten/oben um je rd. 1% der Tiere gekappt.

Zeitraum: 06.05. - 12.05.24	M	S	E	U	S-P	Vorw
<b>Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, 14 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 68.071 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	442	30.863	26.949	3.969	62.147	60.613
Preisspanne	1,48 - 1,89	2,25 - 3,12	2,21 - 3,25	2,06 - 3,33	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,66</b>	<b>2,31</b>	<b>2,32</b>	<b>2,26</b>	<b>2,31</b>	<b>2,30</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,00	58,00	53,30	59,60	59,70
<b>Nordrhein-Westfalen, 13 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 262.045 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	3.352	167.324	80.135	10.266	258.419	260.714
Preisspanne	1,65 - 1,87	2,25 - 2,32	2,22 - 2,30	2,08 - 2,23	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,80</b>	<b>2,31</b>	<b>2,27</b>	<b>2,14</b>	<b>2,29</b>	<b>2,28</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,70	58,10	53,50	60,90	60,80
<b>Bayern, 13 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 34.488 Stück</b>		
Anzahl/Hdkl	170	19.243	13.332	1.612	34.311	33.999
Preisspanne	1,49 - 1,63	2,24 - 2,37	2,19 - 2,38	2,06 - 2,26	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,60</b>	<b>2,28</b>	<b>2,24</b>	<b>2,12</b>	<b>2,26</b>	<b>2,25</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,20	58,10	53,40	60,10	59,90

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf, LFL Bayern

## VEZG - Preisempfehlung



Basispreise Eingang Schlachtstätte. Die zugrunde gelegten Referenzmasken (FOM-/AutoFOM) sind im Internet unter [www.vezg.de](http://www.vezg.de) hinterlegt.

<b>Wochenpreis gültig vom 09.05. - 15.05.24</b>	
AutoFOM-Preisfaktor:	2,20 €/Indexpunkt
Preisspanne:	2,20-2,25 (2,20-2,25)
FOM-Basispreis:	2,20 €/kg SG (2,20)
Vermarktungsmenge:	256.300 (- 6.000)
Schlachtgewicht	97,5 (± 0,0 kg)
<b>M-Sauenpreis 08.05.</b>	1,50 €/kg SG (1,50)
Quelle: LWK Niedersachsen, (Vorwochenwerte)	
<b>Die VEZG Preisempfehlungen gelten auch als Leitnotierungen für Schlachtstätten in RLP</b>	

## ISN/ISW - Notierungen



	Median	Spanne	+/-
<b>Internetbörse</b> 14.05.2024	2,27	2,255 - 2,285	-0,02
<b>ISN-Marktplatz</b> 03.05.-09.05.24	kein	Handel	-

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg



1. aktuelle Preisempfehlung für Qualitätsferkel in Rheinland-Pfalz, ab Hof, €/Tier, o. MwSt.

gültig von	Basispreis 25 kg	± Vorwoche	Zuschläge sind frei verhandelbar
<b>13.05. - 19.05.24</b>	<b>90,50</b>	<b>± 0,00</b>	

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe für Qualitätsferkel aus der Vorwoche, ab Hof, in €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inkl. aller Qualitätszuschläge, mit einheitlicher Genetik, nach Abzug aller Vermarktungskosten.

	06.05. - 12.05.24	Rheinland-Pfalz	Hessen	Baden-Württemberg*
Basisgewicht/Partiengröße		25 kg/100er Gruppe	28 kg/100er Gruppe	25 kg/200er Gruppe
<b>gehandelte Ferkel</b>		<b>1.159</b>	<b>6.074</b>	<b>20.529</b>
Preisspanne		93,00 - 95,50	82,72 - 98,63	89,00 - 90,00
<b>Ø-Preis in €/St. (Vorwoche)</b>		<b>94,05</b> (93,28)	<b>93,59</b> (93,55)	<b>90,00</b> (90,00)
Zuschlag				bis 1,20 €/kg
> 25 kg LG		1,00 - 1,50 €/kg	1,00 - 1,50 €/kg	
> 30 kg LG		0,50 - 0,75 €/kg	0,50 - 1,00 €/kg	
Trend laufende Woche		unverändert	unverändert	unverändert

Partien bei ausgeglichenem Geschlechterverhältnis mit Zuschlag von 2 €/Ferkel bei Kastration der männlichen Ferkel nach den Vorgaben des deutschen Tierschutzgesetzes.

Quellen: SVG, LLH Hessen, LEL Schwäbisch-Gmünd, \* Region Hohenlohe / Oberschwaben

## Ab Hof - Preise Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst
Schlachtzeitraum vom <b>06.05. - 12.05.24</b>
Gemeldete Tiere: 207 je/kg LG: <b>1,98</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.): <b>2,50</b>
Markteinschätzung für <b>13.05. - 19.05.24</b>
<b>stabil</b>
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft, Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof
Zeitraum: <b>20.05. - 26.05.24</b>
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen <b>78,00</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG <b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG <b>0,50</b>
<b>Jungsauen</b> , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage <b>368,00</b>
Quelle: Schweine - Kontrollring Südhessen, LLH
<b>Hybrid - Jungsauen</b> , vom <b>06.05. - 12.05.24</b>
Basis: 5-15 Tiere/Lieferung; frei Hof, ohne MwSt. ab 90 kg/LG, ohne Zu-/Abschläge <b>463,50</b>
Hessische Erzeugergem. für Zuchtschweine eG

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: <b>13.05. - 19.05.24</b>
Basis 28 kg-Ferkel, €/St. <b>93,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG <b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Ferkelpreise Nord-West



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 06.05. - 12.05.24	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG Rheinland	LWK NRW + Nieders.	LWK Niedersachsen
Basisgewicht/Partiengröße	30 kg	25 kg/200 Stück	8 kg/200 Stück
eingekaufte Menge in Stück	14.295	129.382	-
Ø-Preis in €/Stück	<b>96,00</b>	<b>85,00</b>	<b>54,80</b>
Veränderung zur Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne €/Stück	-	79,00 - 92,50	-
Aktueller Trend €/Stück	± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		14.05.2024	13.05.2024
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.100,00 – 2.385,00	1.748,00 – 2.270,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20 - 40 %	o	2.240,00 – 2.682,50	2.005,00 – 2.660,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.560,00 – 2.855,00	2.350,00 – 2.860,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18 % RP	x	433,00 – 476,00	380,00 – 433,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	x	316,00 – 339,00	301,00 – 340,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	x	290,00 – 328,00	284,00 – 340,00
Rindermastfutter 20 - 25/3, 10,8 MJ/kg	x	296,00 – 385,00	295,00 – 360,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	335,00 – 359,00	305,00 – 344,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	310,00 – 345,50	283,00 – 326,50
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	290,00 – 322,00	263,00 – 318,50
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	477,00 – 530,00	445,00 – 499,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	322,50 – 470,00	404,00 – 421,00
Ferkelaufzucht., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	370,00 – 431,50	395,00 – 431,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	343,00 – 412,50	345,00 – 352,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	310,00 – 336,50	299,00 – 310,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	367,00 – 390,00	331,00 – 390,00
0,38 % Methionin	o	780,50 – 780,50	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	370,00 – 370,00	370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	410,00 – 420,00	410,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	410,00 – 417,00	417,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	482,00 – 510,00	454,00 – 518,00
Sojaschrot, 48% RP	x	510,00 – 535,00	489,00 – 546,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	610,00 – 660,00	–
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	364,00 – 408,00	365,00 – 408,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	364,00 – 408,00	–
Alleinfutter f. Mastschafblämmer	x	318,00 – 384,00	–
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		160,00 – 190,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 140,00	120,00 – 200,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00 – 145,00	130,00 – 200,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 135,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		90,00 – 110,00	100,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		90,00 – 115,00	100,00 – 130,00

## Kälberauktion Fließem



920. Kälberauktion der Rinder-Union West e.G.  
24.04.2024 in Fließem (Preise in € ohne MwSt.)

Gewichts- klasse	Anzahl Kälber	Ø Gew. in kg	Ø € je Tier	Ø € je kg
männliche Kälber, alle Rassen				
61–80 kg	1	80,00	200,00	2,50
81–100 kg	14	91,50	405,71	4,43
101–150 kg	34	118,00	476,76	4,04
151–200 kg	2	177,50	595,00	3,35
<b>Gesamt</b>	<b>51</b>	<b>112,30</b>	<b>456,47</b>	<b>4,06</b>
weibliche Kälber, alle Rassen				
bis 100 kg	4	83,30	265,00	3,18
101–200 kg	17	135,50	445,29	3,29
über 200 kg	–	–	–	–
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>	<b>125,60</b>	<b>410,95</b>	<b>3,27</b>

**Die nächste Auktion findet statt am: 22.05.24**  
Auskünfte: RUW, Tel.: 06569/96900

## Auktionstermine



	Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld:	22.05.24	–
Hamm:	28.05.24	–
Krefeld:	12.06.24	–
Fließem:	13.06.24	–
	Kälber	Absetzer
Fließem:	22.05.24	Alsfeld: 12.06.24
Münster:	22.05.24	Krefeld: 10.07.24
Münster:	05.06.24	Laasdorf: 21.08.24
Fließem:	19.06.24	Krefeld: 21.08.24
Schafe		
Für Schafe/Ziegen: <a href="http://www.schafe-ziegen-rlp.de">www.schafe-ziegen-rlp.de</a>		
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG Fleischrinder-Herdbuch e.V., Bonn		

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Absatz an Handel und Großverbraucher sowie Direktabsatz an Endverbraucher, Güteklasse A, lose, in Cent / Stück, ohne MwSt.									
Rheinland-Pfalz vom: 13.05. - 19.05.24					Hessen vom : 06.05. - 12.05.24				
Erzeugerpreise für Absatz an					Erzeugerpreise für Absatz an				
Großhandel/LEH		Endverbraucher			Großhandel/LEH		Endverbraucher		
Hkl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Ø-Preis
Biohaltung	XL				23,00 – 32,00	29,70	33,00 – 42,00	38,75	
	L	30,00 – 35,00	33,33	39,00 – 47,00	44,75	21,00 – 37,00	30,43	32,00 – 40,00	37,40
	M					21,00 – 37,00	30,36	31,00 – 40,00	37,00
	S					17,00 – 30,00	22,50	24,00 – 30,00	27,00
Freiland	XL	28,00 – 33,00	28,36	33,00 – 36,00	34,67	22,50 – 46,50	30,40	32,00 – 43,00	38,67
	L	24,00 – 30,00	24,40	32,00 – 33,00	32,33	22,00 – 41,50	27,77	30,00 – 38,00	34,25
	M	23,00 – 25,60	23,18	28,00 – 30,00	29,00	21,00 – 34,00	26,02	28,00 – 37,00	32,38
	S	–	–	23,00 – 23,00	23,00	17,00 – 27,00	23,52	–	28,00
Bodenh.	XL	25,00 – 30,00	25,64	27,00 – 40,00	33,44	20,00 – 32,50	25,39	24,28 – 40,00	32,36
	L	17,70 – 28,00	19,35	24,00 – 35,00	29,19	15,35 – 27,80	22,05	17,50 – 35,00	28,55
	M	16,00 – 24,00	17,53	20,00 – 30,00	26,00	14,30 – 26,00	20,59	16,20 – 35,00	25,92
	S	11,25 – 17,00	11,87	15,00 – 25,00	18,55	11,50 – 23,35	14,67	12,60 – 20,00	16,72

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

## Eiernotierung Süd-West



Abgabepreise an den LEH ohne MwSt, ohne KVP,  
€/100 Stk. inkl. Zuschläge für Bruderhahnaufzucht

Bodenhaltung		
Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
	<b>07.05.24</b>	<b>30.04.24</b>
XL	32,25	32,25
L	26,25	26,25
M	23,00	23,00
S	–	–
Tendenz:	ausgegl.	ausgegl.
Freilandhaltung		
Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.
	<b>07.05.24</b>	<b>30.04.24</b>
XL	35,75	35,75
L	30,75	30,75
M	27,50	27,50
S	–	–
Tendenz:	ausgegl.	ausgegl.

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

## Öko - Obst und Gemüse aus Hessen



(D) = Deutschland (I) = Import	Erzeuger an LEH, o. MWSt.		Großhandel an LEH, o. MWSt.		Ab-Hof, Wochenmarkt inkl. MWSt		
	13.05.2024 aktuell	Vorw.	aktuell	Vorw.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>							
Jonagold (D)	-	-	2,48	2,48	4,20 – 5,99	5,10	5,10
Boskoop (D)	-	-	-	-	4,20 – 4,99	4,66	4,85
Elstar (D)	-	-	2,63	2,48	3,99 – 4,95	4,38	4,58
Topaz (D)	-	-	2,58	2,58	4,20 – 5,99	5,06	5,03
<b>Beerenobst</b>							
Erdbeeren (D)	9,40	9,40	14,00	15,00	15,96 – 27,80	23,62	24,62
Heidelbeeren (I.)	-	-	14,96	14,96	25,9 – 34,32	30,33	29,84
<b>Salat und Gemüse (kg)</b>							
Chicoree (D)	-	-	6,90	6,90	9,95 – 14,90	12,51	12,25
Eichblattsalat, Stück (D)	1,38	1,35	1,63	1,63	2,29 – 2,99	2,80	2,79
Kopfsalat, Stück (D)	1,38	1,35	1,75	1,75	2,29 – 2,99	2,80	2,79
Bataviasalat, Stück (D)	1,38	1,35	1,75	1,63	2,29 – 2,95	2,73	2,75
Mangold (D)	-	-	5,08	4,60	5,99 – 12,00	8,72	9,60
Paprika, rot (I.)	-	-	4,91	5,03	7,25 – 9,99	9,03	9,41
Tomaten, Strauch- (I.)	-	-	3,13	3,06	5,15 – 5,99	5,57	5,14
Zucchini, grün (I.)	-	-	3,33	3,28	5,15 – 7,70	6,26	5,26
Schlangengurken, Stück (D)	1,25	1,25	1,53	1,53	2,95 – 2,99	2,96	2,85
Spargel, weiß, 12mm+ (D)	-	-	9,60	3,95	19,91 – 24,90	21,92	-
Broccoli (I.)	-	-	3,75	3,70	5,95 – 7,95	7,00	6,84
Kohlrabi, Stück (D)	1,25	1,25	1,55	1,80	2,59 – 2,99	2,84	2,77
Rhabarber (D), kg	4,00	-	5,75	-	6,95 – 10,99	9,62	-
Blumenkohl, Stück (I.)	-	-	3,50	3,50	3,99 – 6,99	5,71	5,78
Thymian (D), Bund	-	-	-	-	1,95 – 2,99	2,41	-
Oregano (D), Bund	-	-	1,50	-	2,29 – 2,99	2,64	-
Petersilie, glatt, Bund (D)	1,10	1,10	1,50	1,50	2,15 – 2,99	2,54	2,62
Basilikum (D), Topf	1,60	-	-	2,20	2,89 – 2,99	2,94	2,94
Fenchel (I.)	-	-	2,95	2,99	4,99 – 6,79	5,84	5,01
Möhren, gewaschen (D)	-	-	-	-	2,95 – 2,99	2,98	3,33
Pastinaken (D)	1,60	1,60	3,10	3,10	5,39 – 6,95	6,01	5,90
Rote Bete (D)	1,30	1,30	-	-	3,29 – 4,99	4,08	4,08
Sellerie, Knollen- (D)	2,00	2,30	2,30	2,12	3,49 – 3,99	3,80	3,80
Radieschen (D), Bund	-	-	1,46	1,62	2,49 – 2,99	2,74	2,78
Schalotten (D)	-	-	4,65	4,65	7,70 – 8,95	8,21	8,66
Knoblauch (I.)	-	-	7,47	7,56	13,95 – 19,99	16,40	17,99
Lauch / Poree (D)	-	-	3,20	2,99	4,49 – 6,99	5,62	5,88
Zwiebeln, gelb (D)	1,10	1,10	1,85	1,85	3,25 – 3,99	3,67	3,67

Quelle: LLH-Kassel

## Obst und Gemüse



Großmarktpreise der BLE		13.05.2024	
Produkt	Herk.	Ø	Vorw.
Äpfel Elstar (kg)	De	1,26	1,26
Äpfel Boskoop (kg)	De	1,26	1,26
Äpfel Braeburn (kg)	De	1,26	1,27
Äpfel Jonagold (kg)	De	1,23	1,23
Birnen Conference (kg)	NL	1,67	-
Birnen Xenia (kg)	De	2,18	2,20
Erdbeeren (kg)	De	6,04	7,93
Erdbeeren (kg)	I	4,52	6,00
Erdbeeren (kg)	Sp	4,12	3,85
Orangen, Navel- (kg)	Sp	1,33	1,40
Kiwis (kg)	Fr	4,75	4,44
Bananen (kg)	-	1,59	1,59
Zitronen (kg)	Türk.	1,16	1,09
Zitronen (kg)	Sp	1,47	1,49
Nektarinen (kg)	Sp	4,73	7,49
Blumenkohl (Stk)	De	3,48	2,37
Blumenkohl (Stk)	Sp	3,59	2,00
Auberginen (kg)	De	3,34	3,38
Spargel, weiß (kg)	De	7,78	7,25
Spargel, grün (kg)	De	8,27	9,51
Spargel, weiß (kg)	NL	6,23	-
Zucchini (kg)	I	1,66	1,35
Zucchini (kg)	Sp	1,75	1,59
Eissalat (Stk.)	De	1,32	-
Eissalat (Stk.)	Sp	1,52	1,16
Kopfsalat (Stk.)	De	0,88	0,83
Kopfsalat (Stk.)	I	0,87	0,70
Schlangengurke (Stk.)	De	0,84	0,73
Minigurken (kg)	De	2,79	3,15
Paprika, rot (kg)	De	3,88	4,42
Paprika, gelb (kg)	De	3,79	4,42
Paprika, grün (kg)	De	4,26	3,90
Tomaten, runde (kg)	Sp	1,03	1,26
Tomaten, Rispen. (kg)	De	2,46	3,14
Knoblauch (kg)	Sp	4,86	4,89
Zwiebeln (kg)	De	0,68	0,79
Gemüsezwiebeln (kg)	Sp	0,78	-
Lauch/Poree (kg)	De	1,67	1,20
Aprikosen (kg)	Sp	4,32	-
Artischocken (kg)	Sp	2,59	-
Pfirsische, gelbfleischig (kg)	Sp	4,65	-

Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

## Speise-/Speisefrükartoffeln



13.05.2024		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	44,00	49,00	45,00 – 49,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	44,00	47,00	45,00 – 47,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	90,00–120,00	100,00–120,00	90,00 – 160,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	90,00–120,00	100,00–120,00	96,00 – 140,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	100,00–140,00	120,00–140,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	100,00–140,00	120,00–140,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.		59,00 – 75,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.		58,00 – 75,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	90,00–120,00		-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	90,00–120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 13.05.2024

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u.a..

Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg

Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis

Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 24	3	432,00	389,00
Nov 24	0	175,00	175,00
Apr 25	4	317,00	280,00

Quelle: AMI

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 07.05.2024	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	31,00 – 34,00	28,50 – 31,00	31,50 – 34,50	29,50 – 33,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	42,90 – 42,90	38,90 – 38,90	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	44,00 – 46,90	42,90 – 42,90	45,00 – 49,00	42,50 – 46,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. - 30 % N	30,50 – 34,50	27,50 – 32,00	32,00 – 34,00	29,00 – 31,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	67,00 – 72,50	64,90 – 69,50	67,00 – 68,50	63,80 – 66,40
Triple-Phosphat 46 % P2O5	58,90 – 58,90	53,90 – 53,90	56,50 – 57,00	54,50 – 55,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	37,90 – 45,00	35,00 – 36,90	34,80 – 37,00	33,30 – 35,50
60er Kali 60 % K2O	44,90 – 47,00	41,90 – 45,00	44,50 – 49,90	42,00 – 46,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O+4% MgO	19,50 – 20,50	16,50 – 17,50	18,50 – 18,50	16,00 – 16,00
Kalimagnesia 30 % K2O+10% MgO	48,50 – 51,90	47,50 – 47,90	47,00 – 48,00	45,00 – 45,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	34,50 – 34,50	31,50 – 31,50	31,20 – 34,00	30,00 – 32,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	40,00 – 43,90	38,90 – 38,90	41,00 – 44,00	38,00 – 43,00
Sulfan, 24% N + 18% SO <sup>3</sup>	35,40 – 36,00	32,50 – 33,00	30,00 – 30,00	32,50 – 33,00
Alzon neo-N, 46 % N	–	–	58,00 – 58,00	55,00 – 55,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	–	–	3,15 – 3,15	2,95 – 4,30
NPK-Dünger 15/13/13+5	49,50 – 49,90	47,00 – 48,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	56,00 – 56,00	–	47,20 – 50,50	45,50 – 47,00

Am Weltmarkt ist der Harnstoffpreis weiter eingebrochen auf deutlich unter 300 EUR/t. Auch am regionalen Düngemarkt stehen die Preise unter Druck. In der Folge tendieren insbesondere N-Dünger schwächer bei einer spürbar entspannten Warenverfügbarkeit. Für den sofortigen Bedarf werden noch einige Mengen nachgefragt. Unterdessen bleibt die Preisentwicklung bei P- und K-Düngern bis auf geringfügige Korrekturen unverändert. Für die kommende Düngesaison werden neue Offerten zum Ende des Monats erwartet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen